

Portugal - von Süd nach Nord

Reisetermin
04.03.24 - 26.03.24



Charakter/Idee der Reise:

- + abwechslungsreiches Kultur-Programm
- + wir sind zu fast allen Tageszeiten mal auf Tour
- + viel Raum für individuelle Interessen
- +/- wir fahren nicht ins Warme, sondern entfliehen dem mitteleurop. Winter

VORBEREITUNG

Reisedokumente*: Personalausweis, nat. Führerschein, Camping-Key-Card, Grüne Karte empfohlen, wenn vorhanden Rentnerausweis

Visum*: nicht erforderlich

CB Funk: nicht erforderlich

Sollten Sie sich auf allen Etappen der Reiseleitung anschließen wollen, ist ein CB-Funk empfohlen.

Kfz-Versicherungen: Alle Länder auf dieser Reise sind auf der Internationalen Versicherungskarte (Grünen Karte).

Impfung: Keine Impfung nötig. Grundimmunisierung (Tetanus, Polio, Hepatitis B etc.) sollte vorhanden sein.

Haustiere: Benötigen einen Heimtierausweis. Bitte achten Sie darauf, dass diese Tour Ganztagesausflüge enthält und Haustiere, insbesondere Hunde, nicht in den Besichtigungsbus, in Sehenswürdigkeiten oder in Restaurants dürfen und meist im Fahrzeug verbleiben müssen.

Teilnehmerbesprechung: Die Teilnehmerbesprechung findet am 3. Februar statt und ist nur für angemeldete Teilnehmer zugänglich. Ca. 10 Tage nach der physischen Besprechung machen wir noch ein virtuelles Online-Treffen, um zwischenzeitlich entstandene Fragen zu klären.



TOUR LOGISTIK:

Treffpunkt: Offizieller Treffpunkt zum Reisebeginn ist bei Huelva. Mit den Tourunterlagen erhalten Sie eine Liste mit Übernachtungsplätzen, damit Sie gemeinsam mit anderen Teilnehmern aus Deutschland anreisen können.

Etappen: Bei dieser Reise können Sie alleine fahren. Sie dürfen sich natürlich gerne dem Reiseleiter anschließen.

Reiseleitung: Ihr Reiseleiter informiert regelmäßig über Etappen bzw. Tagesprogramme.

Straßenverhältnisse:

In Portugal sind die meisten Autobahnen mautpflichtig. Die Straßen sind meist gut ausgebaut.

Stellplätze: Wir stehen überwiegend versorgt auf Campingplätzen. An wenigen Standorten ziehen wir z.B. den Stellplatz am Weingut dem Campingplatz vor.

Versorgung: Die Versorgung mit Strom und Wasser ist fast täglich gewährleistet. Entsorgung regelmäßig möglich.

Sicherheit:

Auf den Camping- & Stellplätzen ist die Sicherheit gewährleistet.

Mobilitätsindex: 3

Siehe Katalog "Ihre Reise mit Mir" Punkt 7). Der geforderte Grad an Mobilität bezieht sich in der Regel nur auf einige Programme und Teile von Besichtigungen.

Wenn Sie nicht so gut zu Fuß sind, können Sie trotzdem an dieser Reise teilnehmen. Dafür würden Sie den einen oder anderen Programmpunkt ausfallen lassen oder abkürzen. Ca. 40% der Besichtigungen entsprechen Stufe 1 und 45% entsprechen Stufe 2, der Rest ist schwer. Gerne sprechen wir die Reise diesbezüglich mit Ihnen durch. Nutzen Sie ein Hilfsmittel, wie z.B. einen Rollator oder Reiserollstuhl, bedenken Sie bitte, dass diese evtl. auch in die Transportmittel gehoben werden müssen.

Lebensmittel:

Es gibt regelmäßig Läden und Supermärkte. Gluten- und laktosefreie Produkte sind in größeren Supermärkten erhältlich.

Klima: Erwarten Sie kein Badewetter, aber in Portugal pendeln sich die Temperaturen im März meist auf Werten zwischen 10 bis 18°C ein (das entspricht dem Mai bei uns). Natürlich besuchen wir auch Bergregionen, in denen es kühler ist.

Bekleidung:

Kommunikation:

Eventuelle Kommunikation, durch uns mit Ihnen, erfolgt nur zweckgebunden und nicht für Werbung. Während der Reise benutzen wir SMS, um Ihnen kurzfristig wichtige Hinweise zu geben. Die Nutzung von WhatsApp und anderen Messenger-Diensten wird von uns aus datenschutzrechtlichen Gründen abgelehnt.

Kosten zzgl. zum Reisepreis

Kraftstoffpreis: Sowohl die Preise für Diesel als auch für Benzin entsprechen in Portugal den Deutschen. In Spanien ist Kraftstoff ca. 10 bis 15% preiswerter, dafür ist Frankreich ca. 10% teurer.

Zusatzkosten/Reisekasse:

100-200€ Maut (ja nach Fahrzeug), zzgl. evtl. Maut zur An- & Abreise ca. 20,- € pro Person/Tag für Ihre individ. Lebenshaltungskosten ca. 2,- € pro Person/Tag für Trinkgelder

Planen Sie außerdem einen kleinen Puffer für Souvenirs, Pannen, Arztbesuche....

Pflichtangaben:

Stichtag: 31.12.2023

An diesem Tag müssen wir entscheiden, ob für eine Durchführung genug Teilnehmer angemeldet sind. Im Idealfall sollten Sie bis zu diesem Zeitpunkt gebucht haben.

Anmeldeschluss: 15.02.2024

Sollten Sie aus bestimmten Gründen erst nach dem Stichtag buchen können, ist das die letzte Möglichkeit. Voraussetzung: zeitnahe Vorlage der Reisedokumente und dass wir bis zum Stichtag die nötigen Teilnehmer zusammen hatten.

Zahlung: bei Buchung 10%

zweite Anzahlung 10% zum 09.01.2024
Restzahlung zum 03.02.2024

Stornokosten: in % vom Reisepreis; ist abhängig von Zeit vor Reisebeginn

ab Buchung = 10%

54. - 30. Tag vor Reise = 25%

29. - 10. Tag vor Reise = 35%

ab 9. Tag vor Reise = 75%

Allgemeine Leistungen:

Organisation & Buchung: Wir bestellen die inkludierten Programme für Sie vor und buchen die Übernachtungsplätze. Für uns - als registrierten Reiseveranstalter - ist die Einhaltung des Reiserechts obligatorisch.

Eintrittsgelder für inkludierte Programme:

Im Reisepreis sind die Standard-Eintrittsgelder für gemeinsam besichtigte Punkte enthalten. Sollte es innerhalb des Programms Punkte/Sonderausstellungen geben, die nicht für jeden interessant sind, haben wir diese außen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen mit der Gruppe ein Museum. Der Reiseleiter zahlt den normalen Eintritt. Wer sich für die Sonderausstellung interessiert, zahlt den dafür zusätzlich fälligen Eintritt selbst.

Die **deutschsprachige Reiseleitung** wird Sie am Abend des Anreisetages in Huelva treffen und Sie bis zum Morgen des 23. Reisetages begleiten. Zu den Aufgaben/Leistungen der Reiseleitung gehört:

- Regelmäßige Informationen zu Stellplätzen, Essen, Programmen, Etappen, Tanken, Einkaufen und Freizeitmöglichkeiten
- Ihnen an Fahrtagen die Möglichkeit zu geben, sich der Gruppe anzuschließen
- Unterstützung bei Pannen, Krankheit....

Wenn Ihr Wohnsitz in einem Land des Europäischen Wirtschaftsraum liegt, schließen wir bei Ausstellung der Buchungsunterlagen zu Ihren Gunsten eine **Reiserücktritts- und Reiseabbruchversicherung** inkl. Selbstbehalt ab. Für Kunden mit

Wohnsitz außerhalb des EWR oder auf Ihren speziellen Wunsch (Anmeldeformular) schließen wir diese Versicherung nicht ab; Sie bekommen eine Erstattung (Policekosten abzügl. Provision). Die Versicherungsbedingungen finden Sie auch auf: www.mir-tours.de/bedingungen-der-reiseversicherung/. Die Reiserücktrittsversicherung tritt in Kraft, wenn Sie aus einem versicherten Grund die Reise nicht antreten können. Die Reiseabbruchversicherung erstattet Ihnen anteilig den Reisepreis bei einem Reiseabbruch aus versichertem Grund.

Während der **Teilnehmerbesprechung** (inkl. einmal Campinggebühren) können Sie andere Mitreisende kennen lernen und alle offenen Fragen zur Reise klären.

Infomaterial: Wir erstellen speziell für diese Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung bis Zolldeklaration noch mal alle wichtigen Punkte angesprochen werden. Sie erhalten von uns diverse Formblätter, soweit vorhanden Prospekte/Infomaterial über Stellplätze, Standorte und Etappen. Außerdem statten wir Sie mit GPS-Punkten und Kartenmaterial in einem gängigen Maßstab aus, damit alle bei den täglichen Besprechungen die gleichen Grundvoraussetzungen haben.



= wie in Westeuropa



= wird bei der Teilnehmerbesprechung erörtert

* Die Information zu Visum und Reisedokumenten setzt voraus, dass Ihr Ausweis von der Schweiz oder einem Land ausgestellt ist, das sowohl der EU als auch dem Schengenraum angehört. Für alle anderen Länder informieren wir Sie gerne individuell.

Alle Angaben sind ohne Gewähr, die Informationen beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppenreise. Es kann sein, dass andere Regeln gelten, wenn Sie die Reiseländer individuell besuchen.

Programm:

1.Tag 04.03.2024

Huelva

Unsere Reise in den Südwesten der Iberischen Halbinsel beginnt in Huelva. Die Teilnehmer können hierhin nach eigenem Reiseplan anreisen, erhalten aber wie immer auch einige Empfehlungen zu Strecken und Übernachtungsplätzen. Huelva liegt, je nach Reisetempo, ca. 6 Tagesetappen von der deutschen Grenze entfernt. Am frühen Abend kommt die Gruppe zusammen. Nach einer kleinen Einweisung durch die Reiseleitung gehen wir zum Abendessen in ein nahe gelegenes Restaurant.

Camping, Essen

2.Tag 05.03.2024

Huelva - Lagos

Es geht über die portugiesische Grenze parallel zur Küste erreichen wir Lagos. Die Algarve ist als Region die südlichste Portugals und ein beliebtes Ziel zum Überwintern. Unser Stellplatz liegt etwa 40km östlich vom Kap San Vicente.

Camping

3.Tag 06.03.2024

Lagos

Wir machen einen kleinen Ausflug; wir fahren an den südwestlichsten Punkt Portugals, bzw. des europäischen Festlandes. Neben der Hafenstadt Sagres, die Ausgangspunkt vieler Erkundungsfahrten der portugiesischen Seefahrer war, besuchen wir auch das Cap St. Vicente mit dem stärksten Leuchtturm Europas. Auf

dem Heimweg stoppen wir noch bei Lagos am Ponta da Piedade, um die pittoresken Felsformationen zu sehen.

Camping, Bus, örtl. Guide

4.Tag 07.03.2024

Lagos

Heute nehmen wir ein Boot und fahren in den Atlantik, um Delfine zu beobachten. Die in Meeresbiologie geschulte Crew erklärt während der Fahrt, was wir über diese Tiere wissen müssen. Außerdem geht es noch zum Praie de Benagil, wo eine besonders sehenswerte Höhle auf uns wartet. Die Strände hier sind spektakulär. Am Abend machen wir uns im Campingplatzrestaurant mit der portugiesischen Küche bekannt.

Camping, Boot, Essen

5.Tag 08.03.2024**Lagos - Evora**

Es geht in die Region Alentejo, die sich nördlich der Algarve und südöstlich der Hauptstadt Lissabon befindet. Auf der Etappe empfiehlt sich unter anderem ein Stopp in Beja. Hier sind sowohl Burg als auch Kathedrale sehenswert, aber auch ein Besuch des Regionalmuseums (in einem ehemaligen Kloster) könnte lohnen.

Camping

6.Tag 09.03.2024**Evora**

Ein örtlicher Stadtführer wird uns die Sehenswürdigkeiten seiner Heimatstadt näher bringen. Wir sehen u.a. die Ruine des römischen Tempels, der in Nähe der Kathedrale steht. Als Stadt mit einer reichen jüdischen Geschichte, Sitz einer Jesuitenuniversität und Heimat portugiesischer Dichter und Denker wird der Besuch Evoras sicher kurzweilig.

Camping, örtl. Guide, Eintritt

7.Tag 10.03.2024**Evora - Grandola**

Der Alentejo ist das größte Weinanbaugebiet Portugals, was bei dem trocknen und sonnigen Klima kein Wunder ist. Hier gibt es eine Vielzahl an Rebsorten und man versucht moderne Weine zu produzieren. Am Nachmittag richten wir uns an einem Weingut ein und nach einer Einweisung durch den Winzer verkosten wir ein paar lokal produzierte Tropfen.

Stellplatz, Essen, Weinprobe

8.Tag 11.03.2024**Grandola - Lissabon**

Die Hauptstadt Portugals bietet eine Menge zu sehen – auf dem Weg dahin bietet sich auf alle Fälle noch der eine oder andere individuelle Stopp an. Wie wäre es mit Setubal auf der gleichnamigen Halbinsel? Am Nachmittag findet sich die Gruppe am Lissaboner Stadtcampingplatz ein. Dort werden wir, nur 5km vom Zentrum entfernt, die nächsten vier Nächte stehen.

Camping

9.Tag 12.03.2024**Lissabon**

Eine Weltstadt wie Lissabon erkunden wir mit der Lisboa Card, die uns die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen lässt und freien oder vergünstigten Eintritt in alle wichtigen Sehenswürdigkeiten bietet. Die Karte ist an den drei Tagen in der Stadt gültig. Die erste Aufgabe aber lösen wir gemeinsam mit einem örtl. Guide, der uns

ein wenig auf die Stadt einstimmen soll. Das ist die Erkundung der Alfama (Altstadt) und dem Barrio Alto. Immer wieder stoppen wir an Palästen, Kirchen, Parks und erholen uns bei einem typischen Mittagessen. Wer möchte, kann den Tag im Stadtzentrum beliebig verlängern. Langweilig ist das sicher nicht.

Camping, Lisboa Card, örtl. Guide, Eintritt, Essen

10.Tag 13.03.2024**Lissabon**

Wir machen gemeinsam einen Ausflug nach Sintra. In Sintra - ca. 25km westlich von Lissabon - finden wir unweit der Küste die Paläste der stadtlüchtenden High Society, umgeben von imposanten Gärten. Eine Vielfalt faszinierender historischer Gebäude haben den Ort zum beliebtesten Tagesausflugsziel von Lissabon gemacht. Sintra ist Europas bestes Beispiel für die skurrile und farbenfrohe Architektur der Romantik. Für eine relativ kleine Stadt gibt es in Sintra eine Fülle an Touristenattraktionen, es finden sich mehr als zehn Besichtigungsziele im Ort. Diese abwechslungsreichen Gebäude reichen von extravaganen Palästen und dekadenten Häusern bis hin zu antiken Schlossruinen.

Camping, Lisboa Card, Stadtbummel

11.Tag 14.03.2024**Lissabon**

Der heutige Tag steht für individuelle Interessen zur Verfügung. Auch heute sollten wir noch einmal in die Stadt fahren, denn unser Bus-Ticket ist noch gültig. Inzwischen kennen wir ja den Weg. Heute schaut man sich einige Sehenswürdigkeiten an oder erledigt individuelle Programmpunkte. Egal ob Museum, Hard-Rock-Café oder Einkaufsbummel. Am Abend treffen wir uns, um uns über das Erlebte auszutauschen.

Camping, Lisboa Card

12.Tag 15.03.2024**Lissabon - Nazaré**

Wir erleben ein Stück typische Küstenstraße. Hier und da eine interessante Kirche oder ein altes Kloster, dort ein Castelo, hier ein Weingut. Der in kultureller Hinsicht ergiebigste Stopp ist sicher der monumentale Palast von Mafra mit der berühmten Bibliothek. Dieser ist nur 40km nordwestlich von Lissabon. Bei der kurzen Etappe lohnt es sich, auch noch am Nachmittag oder frühen Abend einen Bummel in den Ort Nazare zu machen, schließlich dreht sich hier fast alles um den Fischfang oder den Tourismus.

Camping, Essen

13.Tag 16.03.2024**Nazaré - ☪ - Coimbra**

Es sind nur gut 30km zum ersten gemeinsamen Besichtigungsstopp. Kloster Batalha ist eins der beeindruckendsten Bauwerke der Reise. Das über 600 Jahre alte Dominikaner-Kloster ist Grabstätte verschiedener Herrscher und die Grabkapellen, der Kreuzgang und die Kirche sind von interessanter Architektur. Aber auch auf den nächsten 50km sind noch zwei Sehenswürdigkeiten: Einmal die Grutas da Moeda (Grotten der Münzen), ein Formation von Tropfsteinhöhlen. Der Besichtigungsbereich beträgt etwa 350m und geht in bis zu 45m Tiefe - bei einer konstanten Temperatur um 18°C. Wieder eine kurze Strecke und wir erreichen Fatima. Den Ort machte, ähnlich Lourdes', eine Marienerscheinung für Wallfahrten populär. Wenn wir dann das Etappenziel erreichen, sind wir schon in der Nordhälfte Portugals.

Camping, Parkgebühren, Eintritt

14.Tag 17.03.2024**Coimbra**

Die Stadt Coimbra war die zweite Hauptstadt Portugals und auch hier wandeln wir auf den Spuren der Kelten, Römer und Mauren. Als erste Universitätsstadt Portugals und eine des ältesten Europas ist die Stadt noch heute wichtig. Für die Besichtigung mit dem örtlichen Führer wird es also genügend Themen geben.

Camping, Transfer, örtl. Guide, Eintritt

15.Tag 18.03.2024**Coimbra - Porto**

Mit der heutigen Etappen erreichen wir die zweitgrößte Stadt und das Wirtschaftszentrum des Landes. Der Platz für die nächsten Tage liegt in dem südlichen Vorort Canidelo unweit eines langen Sandstrandes.

Camping

16.Tag 19.03.2024**Porto**

Heute machen wir wieder eine Stadtbesichtigung mit einem örtl. Führer. Porto sieht sich als heimliche Hauptstadt, ist sehr wirtschaftskräftig und bürgerlich. Uns interessiert hier vor allem die Altstadt, die Kathedrale und die Kultur. Doch Porto ist in erster Linie bekannt für den Hafen und den Portwein, die die Stadt schon früh bekannt machten. Das Nachtleben, der Fußball, andere Veranstaltungen und der Status als Knotenpunkt im Norden des Landes lassen die Millionenstadt am Atlantik nie zur Ruhe kommen.

Camping, Transfer, örtl. Guide, Essen, Eintritt

17.Tag 20.03.2024**Porto**

Nach den vielen Eindrücken der letzten Tage wollen sich einige doch ein wenig entspannen. Der Tag steht zur freien Verfügung und steht offiziell unter dem Motto "Nichts tun". Lassen Sie mal die Seele baumeln, verarbeiten Sie die Eindrücke der letzten Tage und erledigen Sie die nötigen Niedrigarbeiten im Auto. Oder, ziehen Sie nochmal los ins pulsierende Zentrum!

Camping

18.Tag 21.03.2024**Porto - Guimarães**

Die eigentliche Etappe hat unter 100km und so ist ausreichend Zeit zum "Trödeln". Unser Tipp: auf der Küstenstraße nordwärts fahren und in Viana do Castelo eine Pause einplanen und den Konvent Santa Clara besuchen - früher eins der reichsten Frauenklöster Portugals - und die Überreste des dazugehörigen Aquädukts bewundern. Von den ehemals 999 Bögen steht nur noch ein Teil - das Bauwerk aus dem 17. Jahrhundert ist aber immer noch sehenswert. Wer sich für Religion und Kirchenarchitektur interessiert, für den ist ein Abstecher nach Braga ein Höhepunkt. Gehört die Stadt doch zu den religiösen Zentren des Landes. Guimaraes, unser nächstes Ziel, ist als Wiege der Nation Portugal bekannt, weil der erste König Alfons von hier stammte und die Stadt auch Hauptstadt war.

Camping

19.Tag 22.03.2024**Guimarães**

Nicht nur seit Guimaraes 2012 Kulturhauptstadt Europas war, ist ein Besuch hier lohnenswert. Gemeinsam mit dem örtlichen Guide werden wir besonders das alte Zentrum mit der Burg aus dem 10 Jh. und dem Paco Ducal, dem Palast Alfons erkunden und auch einige Kirchen sehen. Die Stadt ist regionales Zentrum; Schuh- und Textilindustrie sind hier ansässig und das Bummeln nach der Besichtigung ist schon fast ein Muss.

Camping, Transfer, örtl. Guide, Eintritt

20.Tag 23.03.2024**Guimarães - Lamego**

Auch diese Etappe sollen Sie nicht in einem abfahren. Als Etappenstopp bietet sich der schmucke Ort Amarante an. Egal ob Sie sich für Kirche oder Küche interessieren, in jedem Fall lohnt sich ein kleiner Stadtbummel. Unser Etappenziel liegt wieder südlich des Duoro, in einem geschichtsträchtigen kleinen Ort mit Weinbau. Heute Abend wird wieder mal verkostet.

Camping, Weinprobe

21.Tag 24.03.2024**Lamego**

Nach drei Wochen auf Tour kennen wir die wichtigsten Protagonisten der portugiesischen Geschichte: die Kelten, die Römer, die Mauren, die Juden sowie Regenten verschiedener Dynastien. Heute wollen wir das nur als Beiwerk sehen, denn wir fahren mit dem Bus nach Pinhao. In diesem 650 Seelen Dorf am Duoro ist das Zentrum des Portweinanbaus und vor mehr als 250 Jahren wurde ausgerechnet hier das erste geschützte Weinanbaugebiet der Welt ausgewiesen. Der Besuch einer Quinta mit Ausblick auf die Weinberge sollen den Tag abrunden.

Camping, Bus, örtl. Guide

22.Tag 25.03.2024**Lamego - Braganca**

Auf dem Weg zum Etappenziel kreuzen wir den Duoro und einige seiner Nebenflüsse. Verschiedene Aussichtspunkte (Miradouro) erwarten Sie zu einem Fotostopp. Braganca, die größte Stadt in der nordöstlichen Ecke Portugals, hat ein gewisses historisches Flair. Das ist kein Wunder, schließlich stellte das Haus Braganca über 200 Jahre die portugiesischen Könige und eine Weile sogar den brasilianischen Kaiser. Am Abend kommen wir noch einmal zu einem gemeinsamen Abschluss der Reise bei einem Essen zusammen.

Camping, Essen

23.Tag 26.03.2024**Braganca**

Es trennen sich unsere Wege: Einige treten die Heimreise an, die anderen verlängern ihren Urlaub auf dem Jakobsweg oder im Baskenland. Wir wünschen Ihnen alles Gute und hoffen, Sie auf unseren Reisen wieder zu sehen.

Stand 10/2023
Änderungen Vorbehalten